



Rafael Bereuter gehört auch nach seinem Rücktritt als Internationaler noch zu den besten 300-m-Gewehrschützen des Landes. (Archivfoto: wr)

Schiessen: Erfolgreiche Aargauer an den Schweizer Meisterschaften in Thun

Rafael Bereuter kann es immer noch

wr. Auch nach seinem Rücktritt als Internationaler schießt Rafael Bereuter immer noch auf höchstem Niveau. Der Buttwiler Gewehrschütze verteidigte an den Schweizer Meisterschaften in Thun seinen 300-m-Liegendtitel mit famosen 598 Punkten.

Rafael Bereuter gehört weiterhin zu den besten 300-m-Gewehrschützen des Landes. Dies bewies er im Liegendmatch um den Schweizer Meistertitel in Thun eindrücklich. Seinen 598 Ringen waren auch diverse Nationalkaderschützen nicht gewachsen. 38 seiner 60 Schüsse waren sogar Innenzehner. Lange lag der Nidwaldner Manuel Lüscher vor ihm. Aber zuletzt setzte sich der 36-jährige Freiämter dank seiner Konstanz um einen Zähler durch.

Im Dreistellungsmatch mit dem Standardgewehr musste sich Bereuter trotz fehlendem Stehendtraining mit 580:582 Punkten nur der Nationalkaderschützin Silvia Guignard geschlagen geben und ergänzte seine Sammlung an SM-Medaillen mit einer silbernen Auszeichnung.

Noch ein Aargauer 300-m-Sieg

Zwar schießt Marcel Ackermann nicht für den Aargauer Schiesssportverband, aber als Kölliker geht seine Goldmedaille im Senioren-Liegendmatch der 300-m-Gewehrschützen trotzdem aufs Aargauer Konto. Er war mit 595 Punkten der treffsicherste von 29 Schützen. Dahinter wurde es knapp. Dank 28:27 Innenzehnern schnappte sich der Rombacher Jörg Fankhauser vor dem mit 591 Zählern punktgleichen Hallwiler Rolf Denzler die Bronzemedaille. Dem Fricktaler Alexander Buttazzo reichte es mit 589 Punkten zu Rang 7.

Im Liegendmatch mit dem Sturmgewehr 57/03 schrammte die Bruggerin Silvia Plaz mit 572 Zählern nur um einen Punkt an Gold vorbei und musste sich in dieser

ausgeglichenen Konkurrenz hinter zwei Männern mit Bronze zufrieden geben. Klar scheiterte die Titelverteidigung für den Oberkulmer 300-m-Gewehrschützen Bruno Hertig. Im Sturmgewehr-57-Liegendmatch der Veteranen musste er sich mit 568 Punkten und Rang 10 unter 56 Schützen begnügen.

Einen schlechten Tag erwischte die Aargauer Nationalkaderschützin Chiara Leone im Dreistellungsmatch 50 m Gewehr. Mit 575 Ringen verfehlte sie den Final deutlich.